

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1930-1931

18.10.1930



Veit Groh & Sohn

moderne
Herrn-Schneiderei
Kaiserstraße 193/95

Jos. Enderle

WALDSTRASSE 16/18
Gegründ. 1897 - Fernspr. 127
**Spezialgeschäft f. sanitäre
Einrichtung u. Beleuchtung**
Koch- und Heiz-
apparate für Gas
und Elektrizität
Große Auswahl - Bill. Preise

Ein Hochgenuß
ist die köstliche

**Schwarzwald-
Sahnetorte**

im
Café Stübinger

Kaiserstraße 153
Bis 24 Uhr geöffnet

Färberei

chemische Reinigung

Mich. Weiß

Blumenstraße 17
Gegründet 1867
Telefon 2866

SEIT 85 JAHREN J. PETRY Ww. JUWELIER, KAISERSTRASSE 102

BADISCHES LANDETHEATER KARLSRUHE
Amtlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Samstag, den 8. Oktober 1930

* B 5. Th.-Gg. 100 und 301-400

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Lustspiel in drei Aufzügen (Bildern) von Chr. Dietrich Grabbe

In Szene gesetzt Felix Baumbach

Baron von Haltungen
Liddy, seine Nichte
Herr von Werenthal, mit ihr verlobt
Freiherr von Mordas
Herr Möffels
Rattengift, ein Dichter
Der Schulmeister des Dorfs
Tobias, ein Bauer
Gottliebchen, sein Sohn
Gretchen, die Dienstmagd der Gerichtshalterin
Konrad, ein Schmied

Paul Rudolf Schulz
Liselotte Schreier
Alfons Kloeb
Gerhard Ju
Stefan Dahl
Ulrich v. d. Treue
Paul Müller
Paul Gemmeck
Nelly Rademacher
Mona Scalin
Hugo Höcker

Vier Naturhistoriker

Der Teufel
Seine Großmutter
Kaiser Nero, ihr Bedienter
Grabbe, der Verfasser des Lustspiels
Der Hauswirt
Erster | Bedienter
Zweiter

Friedrich Prüter
Otto Kienschel
Wilhelm Graf
Karl Mehner
Hermann Brand
Melanie Ermarth
Viktor Hospach
Karl Mehner
Ludwig Schneider
Heinrich Kuhne
Hans-Herbert Kienschel

Dreizehn Schneidergesellen und andere Nebenpersonen

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Marie Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19¹/₂ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 22¹/₂ Uhr

Pause nach dem zweiten Bild

Preise A 70-5,00 RM.)

**Moninger
Bier**

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

Städtische
Sparkasse
Karlsruhe

Giro-Verkehr
Spar-Verkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

**Leipheimer
& Mende**

Stoffe

Darf ich Sie bitten bei Bedarf in

Uhren (Manuhren, Tischuhren, Taschen-
uhren)
Armbanduhren
Goldwaren
Juwelen
Trauringen
Bestecken
Fahrer-Schmuck
mein groß., modernes Lager zu besichtigen.
Bestenrichtete Reparaturwerkstätte
Kaufaufkloppen - Teilzahlung

Uhrmacher u. Juwelier
Waldstraße 24 Hiller
Mein Schaufenster ist jed. Abend beleuchtet

PELZWAREN
Spezialgeschäft

AUGUST SAUERWEIN

Eigene Werkstätte
KAISERSTR. 170, TEL. 1528

INHALTSANGABE

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Der Teufel wurde für die Zeit des Großreinemachens aus der Hölle verwiesen. Der irdischen Temperatur ungewohnt, erfriert er trotz der Hundstagshitze auf freiem Felde und wird von vier Naturforschern wieder aufgetaut, denen er sich als ein Kanonikus „Teufel“ vorstellt. Der Baron Haldungen begrüßt den geistlichen Herrn als willkommenen Gast, der gerade zur rechten Zeit erscheine, um seine Nichte Liddy mit ihrem Verlobten, Herrn von Wernthal, zu vermählen. Der Teufel, über sein Mißgeschick und die Rolle, die ihm zufiel, ergrimmt, sinnt auf Rache; da der Freiherr von Mordax ebenfalls auf Liddys Besitz erpicht ist, ersinnt er einen teuflischen Entführungsplan und handelt dem tief verschuldeten Bräutigam Liddys die Braut um eine beträchtliche Entschädigungssumme ab. Die Entführung jedoch mißlingt im Augenblick der Ausführung, da der ebenso edle wie grundhäßliche Herr Mollfels, der eben aus Italien heimkehrte, die von ihm glühend geliebte Liddy aus den Händen der Banditen des Freiherrn von Mordax befreit. Der Baron segnet den neuen Bund gerührten Herzens. Zugleich gelang es dem Dichter Rattengift und dem Schulmeister, den Teufel, nachdem der Dorfhufschmied dessen wahre Natur erkannt hatte, in einem großen Käfig, in den sie als Teufelsköder einige Bände unmoralischer Zeitliteratur gelegt, einzufangen. Zum guten Ende jedoch erscheint des Teufels Großmutter in durchaus anmutiger Person, um den hart geprüften Enkel wieder zu befreien. Auch der Verfasser dieses Lustspiels, mit dem er den Zweck verband, die Modeliteratur seiner Zeit, ihre gefeierten Verfasser und den Geschmack des Lesepublikums zu verhöhnen, kommt plötzlich daher und wird ungeachtet des heftigen Protestes des Dichters Rattengift eingeladen, an der allgemeinen Freudenfeier teilzunehmen.



Singer
Nähmaschinen

Erleicht. Zahlungsbedingungen!

Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft

Kaiserstraße 205 Karlsruhe Werderplatz 42

Flügel - Pianos

Marke Perzina, Stammhaus Schwerin/Meckl.

MUSIKALIEN

Autorisierte Elektrola-Verkaufsstelle

Musikhaus **Karl Weiß**

Durlach, **nur Hauptstr. 51**

Straßenbahnhaltstelle: Seboldstraße